

[Read download] Energiegewinnung aus dem Meer. Das Potential der Wasserkraftwerke

Energiegewinnung aus dem Meer. Das Potential der Wasserkraftwerke

Von Ingo Andre

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #1666561 in BcherVerffentlicht am: 2009-08-28Abmessungen: 8.27 x .7b x 5.83l, .19 Pfund Einband: Taschenbuch28 Seiten | File size: 36.Mb

Von Ingo Andre : Energiegewinnung aus dem Meer. Das Potential der Wasserkraftwerke before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Energiegewinnung aus dem Meer. Das Potential der Wasserkraftwerke:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. EnttuschtVon Doris HolzmannAufgrund eines TV-Berichtes habe ich mich fr Gezeitenkraftwerke interessiert. Nach ein paar Recherchen im Internet kam ich auf obigen Autor. Als totaler Laie auf diesem Gebiet erschien mir dieses

Taschenbuch gerade richtig, um einen Einblick in dieses Thema zu bekommen. Leider muss ich zugeben, dass ich die bereits vorliegende Rezension nicht gelesen habe, sonst hätte ich dieses Buch nicht gekauft! Der tatsächliche Inhalt beträgt 22 Seiten! Die angegebenen 56 Seiten stimmen zwar auch - es wurden die leeren Seiten einfach dazu gezählt! Außerdem sind ziemlich viele Rechtschreib- und Grammatikfehler darin enthalten. Der Autor sollte sich in Zukunft einen besseren Lektor aussuchen. Wenn ich den Preis mit anderen Taschenbüchern vergleiche, ist er nicht gerechtfertigt. Ich habe das Buch trotzdem behalten, werde aber in Zukunft bei jeder Bestellung mir die Bewertungen ausführlich durchlesen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Rezension von M.A. Also eventuell wurde mir das falsche Buch geschickt, aber es sieht nicht aus, wie oben abgebildet und ist auch nicht vom 7. Juli 2013. Der Zusatz "Das Potential der Wasserkraftwerke" fehlt. Das Schlimmste ist allerdings, dass der Text gerade mal 22 Seiten umfasst und nicht die wie in der Beschreibung angegebenen 56 Seiten. Der Inhalt ist sehr kurzgefasst, bei Wikipedia erfährt man deutlich mehr. Es wird jeweils eine Seite verwendet, um Gezeitenkraftwerke, Wellenkraftwerke, Strömungskraftwerke, Meereswärmekraftwerke und Osmosekraftwerke zu beschreiben. Zu den Potentialen heißt es kurz: "Antworten auf die Fragen der Gegenwart bezüglich der jeweiligen Technologien werden erst in der Zukunft beantwortet werden können." Für diesen Preis ist das Buch absolut enttäuschend und bietet nicht den aktuellen Stand der Technik. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leicht verständlich von Schlaratz Selbst wenn der Zusatz "Studienarbeit" anfangs etwas verunsichern mag, die Arbeit lässt sich - auch für Anfänger - leicht und flüssig lesen. Top!

Kurzbeschreibung Studienarbeit aus dem Jahr 2006 im Fachbereich Geowissenschaften / Geographie - Phys. Geogr., Geomorphologie, Umweltforschung, Note: 1,0, Universität Hamburg (Institut für Geographie), Veranstaltung: Oberseminar: West- und Südeuropa - Aktuelle Entwicklungen und Projekte, Sprache: Deutsch, Abstract: Die Diskussion um die Energieversorgung der Zukunft, ist seit dem Preisanstieg bei den PKW-Kraftstoffen und Heizöl in der breiten Öffentlichkeit ein aktuelles Thema. Jeden Tag erreichen uns aus dem Medien neue Artikel zum Thema Energie, so dass die Gesellschaft seit kurzem mit dem Umgang von endlichen Rohstoffen, durch den starken Preisanstieg, sensibler geworden ist. Auf der Suche nach Möglichkeiten aus der Energiekrise ist der Mensch auf kreative Ideen zur Gewinnung von Energie angewiesen. Die großen Potenziale zur Kraftenerzeugung sind in Form von natürlichen und unendlichen Ressourcen in Wind, Sonne, Boden und Wasser vorhanden. Seit Jahrhunderten wird die mechanische Energie des Wassers in Mühlen oder Hammerwerke genutzt. Mit der Zunahme am Strombedarf im 20. Jahrhundert gibt es Anlagen zur Stromgewinnung aus Wasserkraft. Insbesondere an Flüssen wurden Anlagen zur Stromerzeugung gebaut. Die Energiegewinnung aus dem Meer dient der Verwirklichung ökologischer und auch ökonomischer Ziele. Sie dient dem Schutz und der Erforschung der Meere, einem besseren Verständnis unserer Umwelt, einer Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern und damit auch ein Schutz gegen geopolitische Interessenkonflikte. Es sollte also im Interesse aller beteiligten Länder liegen, das Thema Meeresenergie weiter zu entwickeln und zu erforschen. Diese Arbeit beschäftigt sich primär mit den Möglichkeiten und schon realisierten Kraftwerken bzw. die mit denen die sich in einem Projektstadium befinden. Diese Arbeit spannt einen Bogen von der Vergangenheit über die Gegenwart hinüber zu Zukunftsvisionen der Gewinnung aus der Bewegungskraft der Ozeane und Meere. Den Anfang macht eine kurze Einführung